

**Pressetext****Le Grand Bleu**

**Anne-Lise Coste, Slawomir Elsner, Klodin Erb, Franziska Furter, Clare Goodwin, Pierre Haubensak, Sebastian Utzni und wiedemann/mettler**

Limmatstrasse 214  
CH-8005 Zürich  
t. +41 (0)43 205 2607  
f. +41 (0)43 205 2608  
info@lullinferrari.com  
www.lullinferrari.com

Offen ab **Samstag, 12. Dezember 2020, von 11 bis 18 Uhr**

Wir freuen uns sehr, Ihnen die Gruppenausstellung *Le Grand Bleu* zu präsentieren. Der Titel verdankt sich einem spontanen Einfall bei der Betrachtung eines großen, königsblauen Aquarells von **Slawomir Elsner**. Einerseits verweist er direkt auf die blaue Wasserfarbe und das Format des Aquarells, andererseits ist er eine Anspielung auf den gleichnamigen Taucherfilm aus dem Jahr 1988 von Luc Besson. Die Farbe Blau wird mit Begriffen wie Sehnsucht, Spiritualität, geistiger Entwicklung und so weiter in Verbindung gebracht. Obschon diesen Zuschreibungen mit Vorsicht zu begegnen ist, kann in diesen merkwürdigen Zeiten eine spirituelle Deutung durchaus angezeigt sein. Zur Rechten des Aquarells hängt eine schraffierte Farbstiftzeichnung ebenfalls von Slawomir Elsner, die einen *Heiligen Sebastian nach Raffael* wiedergibt. Ein großes, neues Bild mit einem orangen Akzentstreifen von **Clare Goodwin** namens *Jane and John* und ein langes *Banner / Luc Besson* von **Franziska Furter** mit einer Anweisung wie man Meerjungfrauen trifft aus dem Film *Le Grand Bleu* vervollständigen die Werkgruppe im Schaufensterraum.

Im Hauptraum der Galerie hat das Künstlerpaar **wiedemann/mettler** speziell für die Ausstellung sechs neue Arbeiten von Fotografien und Malereien unter einer durchsichtigen Wachsschicht geschaffen. Dargestellt sind verklärte Sehnsuchtsorte, blaue Himmel, eine Insel und weite Horizonte. Eine Türe von **Anne-Lise Coste** *Blue Blue Blue (Ocean)* steht in der Wandmitte. Sie öffnet einen fiktiven Blick zum Ozean und ist ein Hinweis auf Neuigkeiten der Galerie für das kommende Jahr. Neben der Türe hängen acht Arbeiten von **Sebastian Utzni** aus der Serie der *Cour des Miracles*, die einen durch die Lektüre eines blind geprägten Textes und einer Fotografie auf wunderbare Kopfreisen entführen. Auf der Stirnseite hängt ein Bild von **Pierre Haubensak**, in dem er auf chromgelbem Grund mit einem etwa 50 Zentimeter breiten Spachtel aus Blech blaugraue Farbe auftrug und eine Städteansicht im Breitformat in der Abenddämmerung erahnen lässt. Von **Franziska Furter** schließen sich zwei Arbeiten auf Papier aus der Serie der *Scattered Rainbows* an. Diese Darstellungen von Regenbogen schuf sie im Wasserbad, indem sie die auf der Wasseroberfläche schwimmenden Farbpartikel mit dem Papier abtupfte. Die frühe Arbeit *Shades II*, ein negativer Sternenhimmel mit Emaille-Farbe und *Trap/Bay*, ein kunstvoll geknüpftes blaues Nylon-Seil ergänzen die Werkgruppe von Franziska Furter. Neben diesen Arbeiten befindet sich eine blaue, knautschige Sternenskulptur von **wiedemann/mettler** mit dem erbauenden Titel *bluish encouragement*. Als Preziosen sind im Raum zwei Bilder aus der Serie *Memory* von **Klodin Erb** verteilt. Diese Bilder entstanden für die Gruppenausstellung *Vehlandschaften* im Talmuseum St. Antönien. Klodin Erb entdeckte im Museum Gegenstände, die sie auf ihre Bilder übertrug. Dabei ahmte sie in diesen Bildern die Oberfläche von Keramik nach, welche im Tal in der handwerklichen Tradition der Hafner-Dynastie Löttscher hochgehalten wird. Im hinteren Raum hängen fünf neue Aquarelle von **Slawomir Elsner** *Aus der Serie A4*, drei verblüffende gleichmäßige Aquarelle, ein Farbenverlauf und eine Sternkonstellation.

Wir sind sehr froh, diese turbulente Jahr mit dieser stimmigen Ausstellung von Arbeiten von Künstler\*innen aus dem Galerieprogramm beschließen zu können. Wir freuen uns, auf ihren Besuch und werden mit spannenden Neuigkeiten bezüglich der Galerie im kommenden Jahr aufwarten.

Die **Ausstellung ist ab Samstag, 12. Dezember 2020, von 11 bis 18 Uhr** geöffnet.

Sie dauert bis zum 23. Januar 2021. Für weitere Information und Bildmaterial kontaktieren Sie die Galerie Lullin + Ferrari, Limmatstrasse 214, 8005 Zürich, t. +41 43 205 26 07, info@lullinferrari.com  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 12–18 Uhr, Samstag 11–17 Uhr und nach Vereinbarung